

B KULTURWISSENSCHAFTEN
BD LITERATUR UND LITERATURWISSENSCHAFT

BDBA Deutsche Literatur

Personale Informationsmittel

Christoph Martin WIELAND

Geschichte der Abderiten

EDITION

25-3 *Geschichte der Abderiten* : Roman / Christoph Martin Wieland. Hrsg. von Hans-Peter Nowitzki und Jan Philipp Reemtsma. - Göttingen : Wallstein-Verlag, 2025. - 475 S. ; 23 cm. - (Studienausgabe in Einzelbänden : kritische Ausgabe / Christoph Martin Wieland). - ISBN 978-3-8353-5614-6 : EUR 42.00.
[#9702]

Es wird sehr viel getan, um den Schriftsteller Christoph Martin Wieland (1733 - 1813) in das ihm angemessene Licht zu stellen, nachdem es bereits kurz nach seinem Ableben 1813 recht dunkel um ihn geworden ist. Man sah in ihm lange Zeit eher einen Vorbereiter der deutschen Klassik, denn einen Mitspieler im Bereich der Hochkultur am Ausgang des 18. Jahrhunderts. Nicht zuletzt ist Jan Philipp Reemtsma angetreten, den Stellenwert des Dichters neu zu bestimmen. *Die Erfindung der modernen deutschen Literatur*¹ sei Wielands Werk; mit dieser Leistung stehe er neben Lessing.² „Der Begründer der ‚Weimarer Klassik‘“,³ der selbst nie zu einem Klassiker avancierte, ist dank der Initiativen von Jan Philipp Reemtsma gegenwärtig auf dem Buchmarkt omnipräsent: Neben der Historisch-kritischen Ausgabe von **Wielands Werken**, die im Erscheinen begriffen ist,⁴ wird seit 2022 eine

¹ So lautet der Untertitel der Biographie über Wieland, die Reemtsma 2023 auf den Buchmarkt gebracht hat: **Christoph Martin Wieland** : die Erfindung der modernen deutschen Literatur / Jan Philipp Reemtsma. - München : Beck, 2023. - 704 S. ; 22 cm. - ISBN 978-3-406-80070-2 : EUR 38.00 [#8518]. - Rez.: **IFB 23-2** <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=12029>

² Ebd., S. 19.

³ Ebd.

⁴ Die sog. Oßmannstedter Ausgabe, erscheint, herausgegeben von Klaus Manger, Hans-Peter Nowitzky und Jan Philipp seit 2008. - Zuletzt: **Wielands Werke** : historisch-kritische Ausgabe / hrsg. von Klaus Manger und Jan Philipp Reemtsma. - Oßmannstedter Ausgabe. - Berlin [u.a.] : De Gruyter. - 24 cm [#7290]. - Bd. 5,1. Shakespear Theatralische Werke. Aus dem Englischen übersetzt von Herrn Wie-

kritische Studienausgabe in Einzelbänden veröffentlicht,⁵ in der „einer breiten Leserschaft ausgewählte Werke Wielands“ (S. 339) präsentiert werden. Mit Verweis auf die sogenannte Oßmannstedter Ausgabe verzichtet man in dieser „auf überlieferungsgeschichtliche Erörterungen, weitläufige Kommentare und texterschließende Indices“ (S. 339). Es ist der Versuch, die Werke Wielands einer Leserschaft anzubieten, die auf diesen Teil eines wissenschaftlichen Apparats verzichten kann und will und sich der Texte annimmt – nicht aus literaturhistorischem Interesse, sondern aus Lesefreude. Es bleibt abzuwarten, ob dieses Konzept aufgehen wird.

Nun ist in der Reihe der Studienbände die **Geschichte der Abderiten** erschienen,⁶ mit Verweis auf Band 16 der **Historisch-kritischen Ausgabe**.⁷

land. - 3. Illter Band. September 1763 ; (96,3). - 1. Text / bearb. von Peter Erwin Kofler. - 2022. - 766 S. - ISBN 978-3-11-077342-2 : EUR 279.00. - Rez.: **IFB 22-4** <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=11689>

⁵ Sie erscheint seit 2022. Bisher wurden veröffentlicht: **Aristipp und einige seiner Zeitgenossen** / Christoph Martin Wieland. Hrsg. von Hans-Peter Nowitzki und Jan Philipp Reemtsma. Unter Mitarb. von Clara Innocenti. - Göttingen : Wallstein-Verlag, 2022. - 976 S. ; 20 cm. - (Studienausgabe in Einzelbänden : kritische Ausgabe / Christoph Martin Wieland). - ISBN 978-3-8353-5327-5 : EUR 48.00 [#8354]. - Rez.: **IFB 23-1**

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=11884> - **Comische Erzählungen** / Christoph Martin Wieland. Hrsg. von Clara Innocenti und Hans-Peter Nowitzki. - 1. Aufl. - Göttingen : Wallstein-Verlag, 2023. - 213 S. ; 23 cm. - (Studienausgabe in Einzelbänden : kritische Ausgabe / Christoph Martin Wieland). - ISBN 978-3-8353-5336-7 : EUR 28.00 [#8930]. - Rez.: **IFB 24-1**

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=12453> - **Der Sieg der Natur über die Schwärmerey, oder Die Abentheuer des Don Sylvio von Rosalva** : Roman / Christoph Martin Wieland. Hrsg. von Peter-Henning Haischer, Clara Innocenti und Hans-Peter Nowitzki. - 1. Aufl. - Göttingen : Wallstein-Verlag, 2023. - 464 S. - (Studienausgabe in Einzelbänden : kritische Ausgabe / Wieland, Christoph Martin). - ISBN 978-3-8353-5446-3 : EUR 42.00. - **Geschichte des A-**

gathon / Christoph Martin Wieland. Hrsg. von Hans-Peter Nowitzki und Frank Zöllner. - Göttingen : Wallstein-Verlag, 2024. - 730 S. ; 23 cm. - (Studienausgabe in Einzelbänden : kritische Ausgabe / Christoph Martin Wieland). - ISBN 978-3-8353-5652-8 : EUR 48.00 [#9388]. - Rez.: **IFB 24-4** <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=12884> - **Idris** : ein heroisch-comisches Gedicht /

Christoph Martin Wieland. Hrsg. von Peter-Henning Haischer und Hans-Peter Nowitzki. - Göttingen : Wallstein-Verlag, 2024. - 250 S. ; 23 cm. - (Studienausgabe in Einzelbänden : kritische Ausgabe / Christoph Martin Wieland). - ISBN 978-3-8353-3608-7 : EUR 34.00 [#9186]. - Rez.: **IFB 24-3** <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=12759>

⁶ Inhaltsverzeichnis: <https://d-nb.info/1348903805/04>

⁷ **Wielands Werke** : historisch-kritische Ausgabe / hrsg. von Klaus Manger und Jan Philipp Reemtsma. - Oßmannstedter Ausg. - Berlin [u.a.] : de Gruyter. - 24 cm [0182] [0825] [2561] [3084]. - Bd. 16. Februar 1781 - Januar 1782 : (290 - 308). - Enth.: Der alte Kirchengesang, Stabat Mater ... 1. Text / bearb. von Klaus Manger. - 2014. - 591 S. - ISBN 978-3-11-033999-4 : EUR 249.00, EUR 199.95 (Subskr.-Pr.). - Rez.: **IFB 16-4**

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=8102>

Man präsentiert die „Letztfassung“ (S. 339) des Romans aus dem Jahre 1796. Erschienen ist er zunächst in fünf Teilen im **Teutschen Merkur** zwischen 1774 und 1780; in Gänze wurde das Werk dann erstmals 1781 veröffentlicht.

Man hat den Roman von Anfang an als Schlüsselroman gelesen und somit danach Ausschau gehalten, wo Wieland das Vorbild für die Abderiten gefunden hat; vor allem meinte man die Bewohner seiner Geburtsstadt Biberach in dem Gemälde eines Volkes von Narren, den Abderiten, entdecken zu können, nicht wenige glauben dies bis heute. Vehement verneint Reemtsma, der den einleitenden Essay zum Band verfaßt hat, einen Rezeptionsmodus, der sich darauf beschränkt, Vorbilder für die Abderiten ausfindig zu machen. Bereits Wieland reagierte auf diesen Versuch, indem er der Buchausgabe von 1781 ein Vorwort beigab mit der Überschrift *Schlüssel zur Abderitengeschichte*, welches auch in die vorliegende Studienausgabe aufgenommen worden ist (S. 317 - 324).

Zudem habe man – so Reemtsma – in dem Roman zu Unrecht einen Text über die menschliche Dummheit gesehen. Jedoch seien die Abderiten nicht dumm, ihnen ermangele es einzig an Urteilskraft. „Die Urteilsfähigkeit“ hänge „nicht von der Intelligenz des Urteilenden ab: Urteilsfähigkeit kann nicht gelehrt werden, nicht gelernt, man erwirbt sie, indem man sich erfolgreich in dieses Vermögen hineinlebt“ (S. 330). Die Abderiten wären demnach nicht dumm, sondern unfähig zu einem angemessenen Urteil.

Daß man den Roman als Schlüsselroman sowie als ein Werk über die Dummheit gelesen hat, seien – so Reemtsma – die „zwei Missverständnisse“ (S. 327) in der bisherigen Rezeption gewesen. Sie haben jedoch dazu beigetragen, daß die **Geschichte der Abderiten** „Wielands bekanntestes Prosawerk“ (327) geworden ist.

Die **Geschichte der Abderiten** ist also gleichsam ein Erzählen über deren Urteilsunfähigkeit. Wird dies in den ersten drei Büchern vor allem anekdotenhaft vorgeführt, indem die Abderiten auf diverse welterfahrene Persönlichkeiten treffen (Demokrit, Hippokrates oder Euripides), so werden in den Büchern 4 und 5 in sich abgeschlossene Geschichten erzählt - über den *Prozeß um des Esels Schatten* (S. 187 - 262) und über *Die Frösche der Lationa* (S. 263 - 315).

In der das Werk abschließenden Erzählung müssen sich die Abderiten einer Flut von Fröschen erwehren. Der junge Gelehrte Korax hat Vorschläge für die Froschbekämpfung, doch er vermag die Abderiten mit seinen Lösungen nicht zu überzeugen – auch deswegen, weil er die Aufzuklärenden falsch beurteilt; er scheitert an den Einwohnern und diese an den Fröschen. Schließlich bleibt ihnen nur die Flucht aus ihrer Stadt. Die Abderiten sind nun überall, auch unter uns.

300 Seiten Text stehen mehr als 100 Seiten Stellenerläuterungen gegenüber, wobei nur das für das Textverständnis Notwendige von dem Mit herausgeber Hans-Peter Nowitzki aufgeführt wird: „Ausgespart bleiben Einbettungen in philosophie- und literaturgeschichtliche Diskurszusammenhänge.“ (S. 339). Da ist zu hoffen und zu wünschen, daß es (noch) genug bil-

dungsbeflissene Leser gibt, die sich durch eine solche Lektüre hindurcharbeiten.

Uwe Hentschel

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=13247>

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=13247>